

# Arzneimittel sicher anwenden

Patienteninformation - Juni 2016

## ARMIN Arzneimittelinitiative Sachsen-Thüringen

### ARMIN – Was ist das?

ARMIN - die Arzneimittelinitiative Sachsen-Thüringen ist ein gemeinsames Modellprojekt der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Apothekerverbände beider Bundesländer sowie der AOK PLUS. Ziel von ARMIN ist es, die **Sicherheit der Arzneimitteltherapie** zu optimieren als auch Anwendungsrisiken bei der Medikamenteneinnahme zu minimieren, damit eine optimale Arzneimittelwirkung erzielt werden kann.

### Ein Projekt – drei Module

ARMIN besteht aus drei Modulen, welche ab 1. Juli 2014 stufenweise in die Praxis umgesetzt wurden:

1. **Wirkstoffverordnung**
2. **Medikationskatalog**
3. **Medikationsmanagement**

### Auf den Wirkstoff kommt es an!

Wenn Sie zukünftig von Ihrem Arzt ein Rezept erhalten, wird darauf vorrangig kein Präparatename, sondern der für Ihre Therapie notwendige **Wirkstoff** vermerkt sein. In Ihrer Apotheke erhalten Sie mit dieser Verordnung ein qualitativ hochwertiges Medikament, welches den verordneten Wirkstoff enthält; zumeist von einem Hersteller mit dem die AOK PLUS einen exklusiven Vertrag geschlossen hat.

Ihr Arzt wird aber auch weiterhin die Möglichkeit haben, in medizinisch begründeten Ausnahmefällen ein spezielles Arzneimittel für Sie zu verordnen.

### Arzneimittelauswahl nach bester medizinischer Erkenntnis

Für wichtige Therapiegebiete (u. a. Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Fettstoffwechselstörungen) wird Ihrem behandelnden Arzt im Rahmen von ARMIN ein sogenannter **Medikationskatalog** zur Verfügung gestellt.

Er bietet Ihrem Arzt eine zusätzliche Hilfestellung anhand Ihres individuellen Gesundheitszustandes, den für Sie optimalen Wirkstoff zur Behandlung Ihrer Erkrankung auszuwählen.



# Arzneimittel sicher anwenden

Patienteninformation - Juni 2016

## Umfassende Betreuung durch Ihren Arzt und Apotheker

Falls Sie dauerhaft fünf oder mehr Medikamente gleichzeitig einnehmen, bietet Ihnen ARMIN eine über das übliche Maß hinausgehende Betreuung durch Ihren Arzt und Apotheker an – das **Medikationsmanagement**.

Die Teilnahme ist freiwillig. Sie entscheiden sich dabei für einen betreuenden Hausarzt und eine betreuende Apotheke. Zuerst wird Ihr betreuender Apotheker einen Termin zur Erfassung ihrer gesamten Medikamente mit Ihnen in der Apotheke vereinbaren. Anschließend werden diese gemeinsam durch Arzt und Apotheker auf Wechselwirkungen und Unverträglichkeiten überprüft und bewertet.

Ihr Hausarzt bespricht dann mit Ihnen eventuell notwendigen Änderungen an Ihrer Arzneimitteltherapie. Er stimmt sich dabei auch mit den weiteren Fachärzten ab, die Sie behandeln.

Ergebnis dieser intensiven Zusammenarbeit zwischen Ihnen, Ihrem betreuenden Arzt und Ihrer betreuenden Apotheke ist ein vollständiger, aktueller und elektronisch verfügbarer **Medikationsplan** Ihrer Gesamtmedikation. Dieser unterstützt Sie in der sicheren Anwendung Ihrer Medikamente. Der Medikationsplan wird dauerhaft für Sie durch Ihren Arzt und Apotheker gepflegt und aktualisiert. Als Papiausdruck steht er Ihnen jederzeit in Arztpraxis und Apotheke zur Verfügung.

Wirkstoff	Handelsname	Stärke	Form	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Einheit	Hinweise	Grund
Insulin, normal	ACTRAPID Penfill	100 I.E./ml	Lösung	10	6	8	0	0	0	0	0	0	0	IE	vor den Mahlzeiten, nach Messergebnis	Diabetes mellitus
Insulin glargin	LANTUS SoloStar Fertigpen	100 I.E./ml	Lösung	Siehe Hinweis										IE	Abends 28-30 I.E. nach Messergebnis	Diabetes mellitus
Metformin	Metformin Lich	1000 mg	Tabl.	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	Stück	zu oder unmittelbar nach den Mahlzeiten	Diabetes mellitus
Levothyroxin	L-Thyrox Hexal	75 µg	Tabl.	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Stück	30 min vor dem Frühstück	Schilddrüsenunterfunktion
Torasemid	Torasemid AL	10 mg	Tabl.	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	Stück		Wassereinstauung Beine
Ramipril/Hydrochlorothiazid	Ramipril comp. AbZ	5 mg/25 mg	Tabl.	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Stück		Bluthochdruck
Bisoprolol	Bisoprolol AbZ	5 mg	Tabl.	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Stück		Bluthochdruck
<b>Bedarfsmedikation</b>																
Diclofenac	Diclo 50 1A	50 mg	Tabl.	Bei Bedarf 1 Tbl		0	0	0	0	0	0	0	0	Stück	nur im Bedarfsfall	Schmerzen
Metamizol	NOVAMINSULFON Lichtenst.	500 mg/ml	Lösung	30	30	30	0	0	0	0	0	0	0	Tropfen	nur im Bedarfsfall	Schmerzen

## ARMIN – Vorteile für Sie

### Arzneimitteltherapiesicherheit verbessern:

Alle drei Module des Projekts sind darauf ausgerichtet, Ihre Arzneimitteltherapie zu optimieren und Risiken bei der Arzneimittelaufnahme für Sie zu senken.

### Vertrauen stärken:

Durch die verstärkte Zusammenarbeit von Arzt und Apotheker mit Ihnen haben Sie eine größere Sicherheit bezüglich Ihrer Therapie und Medikation.

### Kosten senken:

Durch die Optimierung von Arzneimitteltherapien können u. a. Folgekosten aufgrund unerwünschter Arzneimittelwirkungen reduziert werden. Hierdurch spart die AOK PLUS Kosten. Diese Einsparungen können wieder in die medizinische Versorgung der Versicherten investiert werden. So profitiert jeder Versicherte der AOK PLUS direkt vom Modellprojekt.

Diese Broschüre wurde Ihnen überreicht durch:

